

## Bürgerinitiative GEGEN DIE BREITSPURBAHN

### Stellungnahme zum Breitspurbahnprojekt in der Grenzregion der Bezirke Neusiedl am See und Bruck an der Leitha zwecks Gründung einer Bürgerinitiative für Stellungnahmen/Eingaben und später gem. § 19 UVP-G

Die Unterzeichner formieren sich hiermit zu einer Bürgerinitiative, um in diversen Verfahren Stellungnahmen/Eingaben abzuliefern und in weiterer Folge im UVP-Verfahren für das Projekt Breitspurbahn gemäß eines derzeit noch nicht erfolgten Ediktes Parteistellung zu erlangen. Die Bürgerinitiative ist der Überzeugung, dass das Projekt in der derzeit eingebrachten Form nicht genehmigungsfähig ist und begründet dies mit folgenden **Einwendungen**:

- Massive Verschlechterung der Lebensqualität unserer BürgerInnen durch eine verkehrsmäßige Sondersituation (A4, A6, Flughafenspange, 3. Piste Flughafen Wien-Schwechat) – und dazu sollen jetzt auch noch Schienenstränge aus dem Süden von Bratislava, sowie ein Güterterminal in der Region projektiert werden.
- Konkret geht es um eine weitere Erhöhung der Faktoren Lärm, Feinstaub und Verkehrsfrequenz.
- Eine „Schiene-zu-Schiene-Situation“ ist nicht zu 100% gegeben, da 24 Breitspur-Züge pro Tag um 7.200 Meter mehr Container liefern, als die Normalspurbahn wegtransportieren kann. Es wird daher eine Verlagerung dieses Drittels an Containern auf LKW und dadurch auf die Straße erfolgen.
- Eine Zerschneidung des Raumes quer durch den Bezirk Neusiedl am See durch die Breitspurbahn steht im Raum. Auf örtliche Entwicklungskonzepte, Flächenwidmungspläne, Landwirtschaft, Weinbau etc. wird keine Rücksicht genommen.
- In unmittelbarer Nähe des Projektes befinden sich Natura 2000-Gebiete, Europaschutzgebiete und das Welt- und Naturerbe Neusiedler See. Durch o.a. negative Einflüsse ist mit Konfliktpotenzial im Bereich der Natur und im Tourismus in der Region zu rechnen.

### **„Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Stellungnahme zur Gründung der Bürgerinitiative „GEGEN DIE BREITSPURBAHN“ in allen Punkten.“**

Bitte vollständig und leserlich ausfüllen, sonst womöglich ungültig! Verbreitung und Vervielfältigung dieser Unterschriftenliste ist erwünscht.

<b>Datum der Unterzeichnung</b>	<b>Vor- und Zuname (Bitte in Blockschrift)</b>	<b>Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort (Bitte in Blockschrift)</b>	<b>Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)</b>	<b>Unterschrift</b>

Vertreter der Bürgerinitiative GEGEN DIE BREITSPURBAHN:  
Bürgermeister Gerhard Dreiszker (Bruckneudorf), Bürgermeister Karel Lentsch (Neudorf)